

Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Kusterdingen -öffentlicher Teil-

Datum: 17.02.2023

Ort: 72127 Kusterdingen, Dorfgemeinschaftshaus Jettenburg

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 17:30 Uhr

Bürgermeister	
Dr. Jürgen Soltau	

Gemeinderatsmitglieder: 11

Normzahl:18

Gemeinderatsmitglieder			
Vera Ambros		Dr. Matthias Illing	
Susanne Bailer	entschuldigt	Joachim Kaiser	entschuldigt
Günter Brucklacher		Siegfried Maier	
Time Dolch	entschuldigt	Gerhard Mayer	entschuldigt
Adam Dürr	entschuldigt	Thomas Nissel	entschuldigt
Johannes Ferber		Steffen Reichl	entschuldigt
Michael Gassler		Philipp Wandel	
Jürgen Henes		Gudrun Witte-Borst	
Elvira Hornung		Nina Zorn	
Außerdem anwesend			
Stellvertr. Forstamtsleiter Carsten Hertel		Claudia Marinic, HAL	
Revierförster Michael Warias		Zsuzsanna Schooser, OBM	
Schriftführer		Peter Katzmaier	

Zur Beurkundung:

Bürgermeister

Gemeinderatsmitglieder

Schriftführer

**Tagesordnung zur Sitzung des Gemeinderats am 17.02.2023 im
Dorfgemeinschaftshaus Jettenburg**

Tagesordnung für den öffentlichen Teil		Vorlage Nr.
1.	Gemeindewald Kusterdingen - Waldbilanz 2022 und Betriebsplan 2023	013/2023
2.	Periodische Betriebsplanung für den Zeitraum 2024 - 2033	014/2023

Gemeinde Kusterdingen	
Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderates -öffentlich-	Verhandelt mit dem Gemeinderat am 17.02.2023 Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Dr. Soltau und 11 Gemeinderäte; Normzahl 18 Abwesend: 7 Gemeinderäte Außerdem anwesend: Frau Marinic, Frau Schoser; Herr Hertel, Herr Warias Schriftführer: Herr Katzmaier

TOP 1: Gemeindewald Kusterdingen

- Waldbilanz 2022 und Betriebsplan 2023

Der Vorsitzende begrüßt und stellt fest, dass ordnungsgemäß zur Sitzung geladen wurde und Beschlussfähigkeit gegeben ist. Er begrüßt insbesondere den stellvertretenden Forstamtsleiter Herrn Hertel sowie Revierförster Warias. Weiterhin verweist er auf die Vorlage Nr. 013/2023, die Bestandteil der Niederschrift wird.

Anhand einer Power-Point-Präsentation stellen die beiden Forstleute die Tätigkeiten im abgelaufenen sowie die geplanten Maßnahmen für das schon laufende Betriebsjahr vor.

Herr Hertel stellt zu Beginn seiner Ausführungen fest, dass das Interesse am Wald – wie auch die große Beteiligung am heutigen Waldumgang gezeigt hat – bei der Bevölkerung zugenommen habe.

Der Brennholverkauf habe starke Schwankungen erlebt. Insbesondere beim Nadelholz war eine Kalkulation sehr schwierig. Da die Preise für fossile Energieträger wie Öl oder Gas teilweise extrem gestiegen seien, habe man auch beim Brennholzverkauf die Preise um ca. 30 % nach oben angepasst. Zudem habe das Interesse an Brennholz sehr stark zugenommen, so dass der Bedarf nicht mehr vollständig aus dem eigenen Wald befriedigt werden könne.

Wegen der starken Trockenheit im Sommer habe man ein Grill- und Feuerverbot im Wald erlassen müssen.

Förster Warias erläutert, dass Holzeinschläge im Gebiet Hummelhau, Mähringen und beim Hummelberg, Jettenburg durchgeführt werden bzw. schon wie beim Waldumgang vorgestellt, bereits vorgenommen wurden. Zudem mussten verschiedene Maßnahmen wie z.B. beim Funkturm im Zusammenhang mit Verkehrssicherungsmaßnahmen durchgeführt werden. Im Rahmen von allgemeinen Straßensperrungen habe man diese Situation bei der B 28 und der Straße nach Bläsiberg genutzt, um Holzeinschläge vorzunehmen.

U.a. habe man auch beim Hartwald einen Rückschnitt des Waldrandes in Angriff genommen. Ein weiterer Rückschnitt sei für dieses Jahr in Wankheim geplant.

Wie auch beim Waldumgang schon aufgezeigt, seien als Kulturmaßnahme beim Hummelberg junge Eichen gepflanzt worden.

Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit habe man im Ehrenbachtal zusammen mit dem Blaulach-Gymnasium eine Aktion mit Schilderbemalung gestartet. Biotoppflegemaßnahmen seien unterhalb des Kusterdinger Sportplatzes gestartet worden.

Gemeinde Kusterdingen	
Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderates -öffentlich-	Verhandelt mit dem Gemeinderat am 17.02.2023 Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Dr. Soltau und 11 Gemeinderäte; Normzahl 18 Abwesend: 7 Gemeinderäte Außerdem anwesend: Frau Marinic, Frau Schoser; Herr Hertel, Herr Warias Schriftführer: Herr Katzmaier

Für 2023 sei ein Holzeinschlag von ca. 1.870 fm geplant. Dies liege etwas unter dem durchschnittlichen Einschlag der Vorjahre.

Ca. 4.200 Pflanzungen seien für 2023 vorgesehen. Die Jungbestandspflege solle zudem in diesem Jahr etwas mehr in den Vordergrund rücken. Auch die Wegeinstandsetzung soll in diesem Jahr mehr Gewicht erhalten.

Das Forstwirtschaftsjahr habe mit einem positiven Ergebnis in Höhe von 7.695 € abgeschlossen. Auch für 2023 rechne man mit einem Plus von ca. 9.000 €.

Im Hinblick auf laufende Zuschüsse nehme man auch schon eine Bodenschutzkalkung für das Jahr 2024 ins Visier. Diese solle in Form von Gebläseausbringung durchgeführt.

Auf die Frage von Gemeinderätin Zorn antwortet Herr Hertel, dass in den Gemeinkosten auch Steuern enthalten seien. Für Hackschnitzel werden im Bereich des Laubholzes ca. 7 – 10 % verwendet. Gerne werde er eine entsprechende Folie der Verwaltung zusenden.

Frau Gemeinderätin Witte-Borst interessiert die Verbissituation im Wald. Herr Hertel gibt hierauf zur Antwort, dass erst für das Jahr 2024 eine neue Bewertung vorgesehen sei. Weiterhin werde die Forstverwaltung rechtzeitig auf die Kalkungsmaßnahmen in der Presse hinweisen.

Abschließend bedankt sich BM Dr. Soltau bei den Vertretern des Forstes für Ihre Arbeit.

Einstimmig **beschließt** der Gemeinderat:

1. Von der Waldbilanz wird zustimmend Kenntnis genommen.
2. Dem Betriebsplan 2023 wird zugestimmt.
3. Die regenerationsorientierte Bodenschutzkalkung im Jahr 2024 wird befürwortet.

Gemeinde Kusterdingen	
Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderates -öffentlich-	Verhandelt mit dem Gemeinderat am 17.02.2023 Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Dr. Soltau und 11 Gemeinderäte; Normzahl 18 Abwesend: 7 Gemeinderäte Außerdem anwesend: Frau Marinic, Frau Schoser; Herr Hertel, Herr Warias Schriftführer: Herr Katzmaier

TOP 2: Periodische Betriebsplanung für den Zeitraum 2024 – 2033

Der Vorsitzende verweist auf die Beratungsvorlage Nr.14/2023, die Bestandteil der Niederschrift wird und bittet die Forstverwaltung um Vortrag.

Stellvertretender Forstamtsleiter Hertel stellt die Betriebsplanung vor. Er führt u.a. aus, die Periodische Betriebsplanung sei ein wesentliches Element einer umfassenden Nachhaltigkeitssicherung im Gemeindewald. Hier werde z.B. festgelegt, wieviel Holz in einem Zeitraum von 10 Jahren geerntet werden soll, wo welche Baumarten gepflanzt werden sollen oder welche Naturschutzmaßnahmen notwendig sind.

Eine klare Eigentümerzielsetzung sei die Voraussetzung für eine fachlich fundierte Forsteinrichtung.

Im Anschluss daran geht er auf die Eigentümerziele Walderhaltung, Ökologie, Soziales, Klimaschutz und Ökonomie ein.

Gemeinderätin Ambros verweist auf die im Wald durchgeführte Umfrage unter den Teilnehmern am Waldumgang, die teilweise andere Schwerpunkte ergaben wie vom Forst geplant. Daher sollte man eher bei der Waldernte Zurückhaltung üben. Ein Erlös stehe nicht im Vordergrund.

Ähnlich sieht dies Gemeinderätin Zorn. Sie fragt weiterhin an, ob im Gemeindewald ein sog. Bannwald möglich sei und die Erholungsfunktion etwas zurückgestuft werden könne. Herr Hertel antwortet hierauf, dass es beim Bannwald eines Verordnungsverfahrens bedarf und eine zusammenhängende Fläche von 100 ha erforderlich sei. Dies sei beim Kusterdinger Wald jedoch nirgendwo gegeben.

Für die Erholungsfunktion Wege zurück zu bauen, halte er für problematisch. Als Waldbesitzer sollte man möglichst schnell in jeden Teil des Waldes kommen können. Dies sei auch wichtig für die Feuerwehr bei z.B. bei einem Waldbrand.

GR Siegfried Maier ergänzt, dass die Wege auch eine Lenkungsfunktion für Besucher haben würden und diese daher schon bestehen bleiben sollten. Ansonsten befürchte er, dass vermehrt quer durch den Wald gelaufen werde.

GR Ferber trägt vor, dass eine illegale Mountainbike-Strecke geschlossen worden sei. Wie könnte man einem solchen Bedürfnis an anderer Stelle eine Möglichkeit bieten?

Der Vorsitzende antwortet hierauf, dass die Gemeinde keine illegale Mountainbike-Strecke dulden könne. Eine solche Strecke sei ein erheblicher Eingriff in den Wald und sei auch mit einer problematischen Verkehrssicherungspflicht verbunden.

Herr Hertel hält dies für ein schwieriges Thema, das an anderer Stelle einmal separat diskutiert werden sollte.

Gemeinde Kusterdingen	
<p>Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse</p> <p>des</p> <p>Gemeinderates</p> <p>-öffentlich-</p>	<p>Verhandelt mit dem Gemeinderat am 17.02.2023</p> <p>Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Dr. Soltau und 11 Gemeinderäte; Normzahl 18</p> <p>Abwesend: 7 Gemeinderäte</p> <p>Außerdem anwesend: Frau Marinic, Frau Schoser; Herr Hertel, Herr Warias</p> <p>Schriftführer: Herr Katzmaier</p>

GR Ambros spricht sich für eine ausgewogene Nutzung des Waldes aus. Es sollte möglichst ein Gleichgewicht zwischen den einzelnen Funktionen geschaffen werden. GR Illing ergänzt, dass man den Blick offen halten sollte für alternative Funktionen wie z.B. eine Mountainbike-Strecke.

GR Gassler spricht sich ebenfalls für eine ausgewogene Nutzung aus und fragt an, ob man im Hinblick auf immer trockenere Sommer schon einmal an einen Löschteich im Wald gedacht habe. Herr Hertel antwortet hierauf, dass dies von Forstseite aus noch nicht angedacht worden sei. Er halte in diesem Zusammenhang eine gute Zuwegung für wichtiger.

Einstimmig **beschließt** der Gemeinderat:

Der Periodischen Betriebsplanung für den Zeitraum 2024 – 2033 wird zugestimmt.